

unlocking transformation

the festival

11.01.2024
in Leipzig

Ein Festival zur Transformation. Wir wissen, dass wir uns in den kommenden Jahren grundlegend verändern werden, unternehmerisch, professionell, gesellschaftlich. Persönlich wahrscheinlich auch.

Haben wir ein Bild der Welten, die uns erwarten? Wissen wir, welche Zukünfte wir attraktiv finden? Und noch wichtiger: Können wir uns in Bewegung setzen? Können wir Transformation? Wenn alle die Denkweisen plötzlich disruptiv in Frage stehen, die bislang die Grundlage für den Erfolg von Unternehmen bildeten, woher kommen dann neue wirksame Handlungsansätze?

Hier sind Menschen richtig, die die Dringlichkeit des Handelns in Organisation und Gesellschaft verspüren und sich aktiv einsetzen wollen - auch wenn sie noch nicht wissen, wie. Hier finden sie Verbündete und Mitdenkende. Wir haben Menschen eingeladen, die Wege vorwärts gehen und ihre Erfahrungen und Visionen teilen wollen, um uns alle zu inspirieren.

Wir wissen: Keiner schafft das allein. Wir wollen einen Rahmen bieten, in dem ein fokussiertes Arbeiten an den wirklich wichtigen Fragen möglich ist. Und wir setzen darauf, dass mit der Zeit mehr daraus wird. Wir wollen der Transformation ganz unterschiedliche Perspektiven abgewinnen, immer auf der Spur unserer Kernfrage: Wie müssen wir reden, damit wir nicht mehr nur reden?

11.00 Uhr bis open end • Konsumzentrale • Industriestraße 95 • 04229 Leipzig • Tickets und Anmeldung unter <http://unlocking-transformation.eventbrite.com>

Das Programm

11.00 Uhr: SETTING THE STAGE

Transformation ist möglich

OPENING

Transformation und Organisation

Veränderung ist möglich, aber oft flüchtig. Wie sorgen wir dafür, dass Bewegung geschieht - und sie tatsächlich zu einem neuen Zustand führt? Wie verfestigen wir Veränderung, gestalten sie nachhaltig? Drei Treiber des Wandels stellen ihre Transformationsgeschichte zur Diskussion.

Interaktive Paneldiskussion mit

- **Pranjal Kothari**, CDO und Vorstand, Sparkasse Bremen
- **Dr. Rainer Sommer**, Vorstand, Provinzial Versicherung
- **Markus Stelzmann**, Geschäftsführer und Regisseur, Tele Haase



Pranjal treibt die Transformation einer altehrwürdigen Organisation. Eine Erkenntnis steht am Anfang: Wenn wir so weiterarbeiten wie noch vor drei Jahren, wird es in fünf bis zehn Jahren keine Existenzberechtigung mehr für uns geben. Also müssen wir entscheidend anders machen. Andere Arbeit, andere Geschäftsmodelle, andere Organisation.



Rainer ist gerade als Vorstand zur Provinzial Versicherung gewechselt, einer der größten Versicherungen in Deutschland. Sein Ziel: Die Organisation kulturell zu reformieren, sie zugleich wesentlich in Sachen Digitalisierung und Automatisierung voranzutreiben. Aber wie funktioniert das: Transformation von oben, als der Neue im Haus?



Markus hat den mittelständischen Technologieproduzenten Tele Haase zu einer Transformations-Organisation entwickelt. Er sagt: Wir haben uns transformiert. Und wir können uns jederzeit erneut wandeln. Wie geben wir der Transformation Struktur?



The Elephant in the Room

Machen wir die Erfahrungen aller Anwesenden sichtbar. Was hemmt uns bei der Transformation? Beschriften wir den Elefanten im Raum! Alle Teilnehmer:innen sind gefragt.

Infos zum Festival: www.carls-zukunft.de/festival

13.00 Uhr: LUNCH



13.45 Uhr: MOVING THE ELEPHANT

Transformation und Emotion

Wege aus der Verdrängung

Interview mit Dr. Tadzio Müller, Politologe und Aktivist



Tadzio ist einer der Vordenker der Klimabewegungen und Strategen des gesellschaftlichen Wandels. Seine These: Solange die Klimabewegungen auf moralischen Druck setzen oder diesen auf der Straße ausüben, werden sie scheitern. Je mehr Druck, desto mehr Verdrängung, desto weniger Transformation. Wie aber finden wir einen Weg hinaus aus der Verdrängungsgesellschaft? Ist gar das Irrationale der Schlüssel zur Transformation?

Playback on Stage

Die ukrainisch-russisch-deutsche Künstlergruppe „Playback Theatre Platform Linii“ bringt den Impuls spontan szenisch auf die Bühne.

Playback Theater Performance:

- Anastasia Vorobyeva
- Yulia Terentieva
- u. a.

Playback-Theater ist eine Form der Improvisation, bei der Schauspieler und Musiker gerade Erzähltes sofort durch Bewegung, Sprache und Melodie auf der Bühne wiedergeben. Es ist ein modernes soziales Theater, in dem das Schwarz-Weiß-Denken aufgehoben wird, in dem Dialog und die Entdeckung neuer Bedeutungen möglich sind.

Die Magie des Wandels

Wir brauchen andere Wege, Emotion zu adressieren und als positive Energiequelle für Transformation zu erschließen. Wie können wir den Zauber wecken, der die Transformation attraktiv macht?

Interaktive Debatte mit

- Verena Kantrowitsch, Psychologists4future
- Dr. Tadzio Müller, Politologe und Aktivist



Verena ist Psychologin; sie sagt: Pessimismus in der Analyse und Optimismus im Handeln, das ist die Balance, die uns die Transformation ermöglicht - und den Schritt vom Märchen des Homo economicus zum echten Homo collectivus.

Infos zum Festival: www.carls-zukunft.de/festival

Tickets und Anmeldung unter
<http://unlocking-transformation.eventbrite.com>

Unlocking Transformation. Das Festival.
Wird veranstaltet von Carls Zukunft und ermöglicht durch unsere Partner, den Olympia-Verlag und Sapiens Germany.

TICKET

carls
zukunft.

ON

SAPIENS
GERMANY

15.00 Uhr: CAKE BREAK

15.15 Uhr: TRUE BUT USELESS

Transformation und Fakten

Wissensschätz

Es könnte so einfach sein. Einfach alle verfügbaren Fakten ins Zentrum stellen, schon transformiert es sich quasi von allein. Leider nein, nicht einmal in der Theorie. Wie gehen wir mit der Provokation der Fakten um, dass sie sich einfach nicht beliebig unseren Glaubenssätzen anpassen wollen? Wie glauben wir das, was wir wissen? Und woher wissen wir, was wir glauben? Hilft mehr Wissen - oder hemmt uns gerade das, weil es tbu ist, true but useless?

Impuls und Debatte:

- Professor Sebastian Seiffert, Universität Mainz, Scientists4future



Sebastian lehrt physikalische Chemie der Polymere an der Universität Mainz und ist einer der Köpfe von Scientists4future. Den Moment, in dem er Ausmaß und Tempo der Klimakrise erkannt hat, beschreibt er als Erweckungserlebnis. Es genügt nicht, als Wissenschaftler neue Fakten zu erzeugen und sich ansonsten schön neutral zurückzuhalten. Sebastian ringt mit dem Thema Wissen. Wir wissen offensichtlich nicht genug, um auf die Klimakrise angemessen zu reagieren. Oder wissen wir das falsche?

Open Transformation Stage

Eingangs haben wir Elefanten beschriftet, jetzt rücken wir diese Transformationserfahrungen in die Mitte. Das „Playback Theatre Platform Linii“ nimmt die Geschichten der Teilnehmenden auf, setzt sie szenisch um und eröffnet damit zusätzliche Perspektiven auf Transformation.

Playback Theater Performance:

- Anastasia Vorobyeva
- Yulia Terentieva
- u. a.

Du bist hier richtig, wenn

- du das Gefühl hast, dass deine Organisation nicht schnell genug ist. Aber niemand um dich herum versteht das.
- du keine lauten Motivationsredner mehr brauchst. Und auch nicht noch ein Buch. Sondern Raum für die Diskussion mit mutigen Praktikern - und für gemeinsames Lernen.
- du in deiner Organisation nicht wirklich offen reden kannst. Hier ist dein Safe Space.
- du dich an Fragen traust, zu denen du die Antwort noch nicht kennst. Du bereit bist, dem Elefanten im Raum ins Auge zu schauen. Oder auf den Stoßzahn. Denn genau das werden wir tun.

17.00 Uhr: CAKE BREAK

17.30 Uhr: SHAPING THE PATH

Transformation gestalten

Ins Tun kommen

Positive Veränderungen möglich machen heißt: Menschen müssen sich anders verhalten. Dabei geht es nicht nur um den richtigen Fokus, das Wissen und das Fühlen, sondern auch um die Frage: Wie schaffen wir Kontexte, in denen gewünschtes Verhalten wahrscheinlicher wird? Hier reden wir mit Machern, die auf diesem Weg und mit ihren Organisationen bereits einige Schritte weiter sind.

Interaktive Debatte mit

- **Benjamin Fredrich**, Gründer und Herausgeber Katapult
- **Nadja Peer**, Leiterin Corporate Communication, Olympia-Verlag („kicker“)
- **Claus Sauter**, Gründer und CEO, VerBio

Transforming Performance

Als Summary des Tages geben die Künstlerinnen von der „Playback Theatre Platform Linii“ ihre prägendsten Eindrücke wieder.

Playback Theater Performance:

- Anastasia Vorobyeva
- Yulia Terentieva
- u. a.

19.00 Uhr: Dinner

20.00 Uhr: Celebrating Transformation

Networking, Musik, Tanz, Drinks



Benjamin ist Herausgeber des Magazins KATAPULT und Chefredakteur von KATAPULTU. Vom Spiegel zum „König der Fuckups“ ernannt, hat er so ziemlich jede Regel der Medienbranche gebrochen. Erfolgreich, bis sein Werk im Sommer 2023 fast selbst zerbrochen ist. Aber welche Regelbrüche führen in die Zukunft?



Nadja ist Teil der kollektiven Führungsstruktur beim Olympia-Verlag, der Heimat des „kicker“. Für den Verlag ist diese Struktur entscheidend auf dem Weg zu dezentraler Verantwortung und Zusammenarbeit jenseits der Silos. Der Schritt vom Vertikalen zum Horizontalen ist kulturelle Aufgabe und Chance zugleich.



Claus fordert langfristige Perspektiven für sein Unternehmen - und unmittelbare Aktivität dafür. Unsere Bräsigkeit bringt ihn auf die Palme. Aber wie schaffen wir den Rahmen für nachhaltiges Handeln im Unternehmen? Wie bringen wir das langfristig Richtige und den kurzfristigen Nutzen zusammen?

Infos zum Festival: www.carls-zukunft.de/festival

carls
zukunft.



Kontakt für Fragen und Antworten:
Julia Moritz
julia@future-carl.institute
+49 172 708 52 10
Michael Carl
michael@future-carl.institute
+49 170 414 59 35